

# Pressemitteilung

**Psychosoziale Kontakt- & Beratungsstellen über die Feiertage geöffnet! Großes Angebot an weihnachtlichen Veranstaltungen in allen Bezirken - weitere Hilfe bietet Berliner Krisendienst**

Berlin, 20.12.2023

In Berlin muss an Weihnachten niemand alleine bleiben: die psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen (KBS) bleiben während der Feiertage geöffnet und bieten außerdem in allen zwölf Berliner Bezirken ihren Besucherinnen und Besuchern ein weihnachtliches Sonderprogramm. Das Angebot reicht vom Gänsebratenessen über Filmfest, Silvesterspaziergang und Neujahrsbrunch.

Für manche Menschen werden besonders die Feiertage zu einer belastenden Zeit, sie kämpfen mit Einsamkeit, persönlichen Lebenskrisen und psychischen Belastungen. Doch es gibt Hilfe: „Die Berliner Kontakt- und Beratungsstellen bieten auch über Weihnachten und Silvester Unterstützung. Das Angebot richtet sich an alle, die Rat und Hilfe in seelischer Not brauchen, oder auch einfach ein wenig Gemeinschaft und Unterhaltung erleben wollen. Menschen jeden Alters, Geschlechts und ethnischer Herkunft sind herzlich willkommen, auch Menschen mit Fluchterfahrung“, betont Uwe Brohl-Zubert, Referent für soziale Psychiatrie beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin.

Der Besuch der meisten Feiertagsangebote ist kostenfrei, für einige Veranstaltungen wie die Silvesterparty in Lichtenberg, ein Besuch im Planetarium mit der KBS Südlicht oder das Gänsebratenessen im Prenzlauer Berg wird ein Eigenanteil zwischen 2 und 6 EUR erhoben. Einen Überblick über das berlinweite Programm finden Sie hier: <https://bit.ly/KBSxmas23> Um Anmeldung zu den weihnachtlichen Veranstaltungen wird gebeten, ein Besuch zu den normalen Öffnungszeiten ist auch ohne Anmeldung möglich.

An sieben Tagen in der Woche bieten die bezirklichen Kontakt und Beratungsstellen rund um die Uhr schnelle, unbürokratische und wohnortnahe Hilfe. Im offenen Treffpunkt kann man sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee mit anderen austauschen, E-Mails checken oder im Internet recherchieren. Es gibt Gesprächsgruppen zur seelischen Gesundheit, Angebote für Angehörige, Kunst-, Literatur-, Musik- und Sportgruppen. Es werden auch regelmäßig Ausflüge organisiert, Feste gefeiert und Aktivitäten in den Kiezen veranstaltet. Auf diese Weise fördern Kontakt- und Beratungsstellen auch das Miteinander in der Nachbarschaft.

Auch der Berliner Krisendienst bietet über die Feiertage Hilfe in akuten seelischen Notsituationen – kostenlos, rund um die Uhr, auch anonym. Unterstützung erfolgt telefonisch und in besonders schweren Krisen ggf. persönlich und vor Ort. Onlineberatungen nach Terminvergabe sind ebenfalls möglich. Mehr Informationen: <https://www.berliner-krisendienst.de/>

Pressekontakt:

Uwe Brohl-Zubert  
Referent für Soziale Psychiatrie, Eingliederungshilfe und Queere Lebensweisen  
Tel. 030 86 001-555 | Mobil 0174 835 95 34  
[seelische-gesundheit@paritaet-berlin.de](mailto:seelische-gesundheit@paritaet-berlin.de)  
Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Berlin e.V.  
Brandenburgische Str. 80, 10713 Berlin